



Ortsverein Scharfenberg

Protokoll zur Mitgliederversammlung vom 21. Februar 2014

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung
- 3.) Tätigkeitsbericht
- 4.) Kassenbericht
- 5.) „Unser Dorf hat Zukunft“ – Kreiswettbewerb 2014
- 6.) Projekt (e) 2014
- 7.) Laufende Anträge
- 8.) Neues aus dem Stadtrat
- 9.) Verschiedenes

ToP 1 Begrüßung

Der Ortsvorsteher und Vorsitzende des Ortsvereins Klaus Götte eröffnete pünktlich die diesjährige Jahreshauptversammlung und begrüßte 32 Bürger und Bürgerinnen unseres Ortes, die dieser Einladung gefolgt waren.

ToP 2

Unter Tagesordnungspunkt 2 verlas Heinz-Gerd Gehling das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 22.02.2013.

ToP 3

Im Tätigkeitsbericht 2013 berichtete der Ortsvorsteher über die zahlreichen Aktivitäten, die im vergangenen Jahr stattgefunden haben. Leider sei die Aktion „Saubere Landschaft“ die am 23.März stattfinden sollte, wegen der schlechten Witterung ausgefallen.

Er dankte dem Osterfeuer-Team für die Errichtung des Osterfeuers 2013 und für deren Zusage auch weiterhin dafür Sorge tragen zu wollen. Es ist wichtig für das Dorf, dass diese Tradition und Brauchtum erhalten bleibt.

Am 18.04.2013 fand mit Herrn Gerold von den Stadtwerken eine Ortsbegehung statt. Diese wird auch in 2014 erfolgen. Die Bürger/Innen sollen sich bitte melden, wenn etwas Augenscheinlich im Argen liegt.

Klaus Götte bedankte sich bei unserem Schützenverein für die Vorbereitung und Ausrichtung des Waldbegangs. Sein Dank galt aber auch Volker Kraft und Familie Schnier bzgl. der Finanzierung des neuen Flyers.

Sein weiterer Dank galt Dietmar Wittmann und Rudi Bauer für die Reparaturen an diversen Sitzbänken, besonders aber auch an das Team der Kleiderbörse, die ein umfangreiches Ferienprogramm auf die Beine gestellt haben, incl. Zeltlager und Fahrten. Dank auch an den Sportverein für die Überlassung der Anlagen und Familie Schnier für die Unterstützung.

Mit Stolz kann man davon berichten, dass Ende Juli 2013 der neu gestaltete Bürgerpark eingeweiht worden ist. Klaus Götte zählte die zahlreichen Baumaßnahmen auf und dankte allen Helfern namentlich für ihren besonderen Einsatz. U. a. sind neben der Umwandlung von Wegen, auch ein Insektenhotel und eine Streuobstwiese angelegt worden.

Diese Aktivitäten haben sicherlich dazu beigetragen, dass am 16.09.2013 bei der Vorstellung im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf Stadtebene der 1. Preis erreicht werden konnte. Nun gehe es weiter auf Kreisebene.

Am 18.10.2013 fand die Terminvergabe für das Jahr 2014 statt, am 11.11 wurde der Martinszug ausgerichtet. Hier dankte Klaus den Eltern der 4. Klasse sowie Hans-Joachim Brandenburg und Horst Stahl. (Pferd und Reiter)

Am 29.11.2014 fand der 4. Scharfenberger Adventsmarkt statt. Wie zuvor ein großer Erfolg und ein Gewinn für den Ort. Dank gilt in erster Linie den Betreibern des Dorfladens, Sabine Schmidt und Anja Witteler. Aber auch dem Sportverein, dem Blasorchester, dem MGV und den vielen Helfern für die Vorbereitung. Dank auch an Gerhard Aust für die Hütten.

Herausgegeben wurden auch wieder der Scharfenberger Jahreskalender. Hier wurden den vielen Sponsoren gedankt und dem „Druckwerk“. Für die unermüdliche Arbeit an der Besenbinderhütte wurde Rudi Bauer gedankt, der sich sehr für die Hütte einsetzt.

Besonders erwähnenswert ist die Aktion des Tambourkorps Unitas. Von dem Erlös ihres 100-jährigen Jubiläumsfestes im Jahr 2013, wurden 2.600 € an die Dorfjugend in Form eines Zuschusses für das Zeltlager und des Ferienprogrammes gespendet. Die Versammlung dankte an dieser Stelle mit Applaus.

ToP 4

Im Kassenbericht verlas Lukas Wittmann. Er erläuterte die Einnahmen und Ausgaben und erklärte die Zahlen aus der Gewinn- und Verlustrechnung. Die G+V liegt dem Protokoll bei.

Der Bestand sei zum 31.12.2013 mit knapp 24.000 € ausgesprochen gut. Luks dankte dem Schützenverein und der Blasmusik für deren kostenlosen Einsatz bei dem Waldbegang.

Es folgte der Bericht der Kassenprüfer, den Winfried Heimes vortrug. Er verlas den Bericht des Steuerberaters Volker Kraft. In dem Bericht wurde eine einwandfreie Kassenführung bestätigt. Daraufhin beantragte Winfried Heimes die Entlastung des Kassierers und des Gesamtvorstandes, die einstimmig erteilt wurde.

ToP 5

Klaus Götte berichtete noch einmal über den Stadtwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Er stellte das Ergebnisprotokoll vor, das zum Erreichen des 1. Platzes führte. Besonders habe die Entwicklung des Dorfladens, die Tätigkeiten des Börsenteams und die Entwicklung in den Vereinen dazu beigetragen. Der Kreiswettbewerb 2014 wird im September stattfinden.

ToP 6

Bei den bevorstehenden Projekten in 2014 wurde insbesondere der Dorfwettbewerb auf Kreisebene hervorgehoben. Weitere Projekte werden sein: Erstellung und Aufstellung sog. Geschichtstafeln, analog des Altstadttrundganges in Brilon.

Des Weiteren soll wieder eine „Rentnerband“ aktiviert werden, die die Pflege der Grünflächen übernehmen könnten. Hier werden mit Interessierten gesprochen werden.

Der Bürgerwald-Verein e.V. wird uns bei der Erstellung eines Wanderparkplatzes unterstützen. Hier sollen Wander- und Radfahr-Touristen die Möglichkeit haben z.B. Ladesstationen für E-Bike zu nutzen.

Dein großes Thema wird in den nächsten Jahren der Demografische Wandel werden. Hier kommen die Themen wie Leerstandsmanagement und Infrastrukturmaßnahmen auf uns zu.

ToP 7

Aus dem Stadtrat berichtete Lukas Wittmann. Er berichtete, dass im Haushaltsentwurf für Scharfenberg ein Betrag von 60.000 € für die Dachsanierung des Feuerwehrhauses in Aussicht gestellt worden sei.

Winfried Finke fragte an, ob – wie im Protokoll 2013 angeregt wurde – ein Brief an die Stadt gegangen sei um Klärungen bei Finanzierungen und weitere Hilfszusagen zu bekommen.

Lukas berichtete von diversen Gesprächen mit dem Gebäude-management der Stadt und das alle Themen besprochen worden sind.

Sebastian Schmitz erkundigte sich nach der Zukunft der Grundschule und regte eine rechtzeitige Beantragung der Nutzungsänderung an, die nach Vorstellung des Dorfes gestaltet werden sollte.

ToP 8

Unter dem Punkt Verschiedenes wurden einige Termine für das Jahr 2014 bekanntgegeben.

Lukas Wittmann berichtete über die Vereinbarung die der Ortsverein und der Kirchenvorstand mit dem Ortsheimatpfleger und Dorfchronisten, Winfried Finke getroffen habe. Klaus Götte dankte Winfried Finke für die wirklich tollen Bücher die er über Scharfenberg geschrieben habe. Für die Unkosten die Winfried Finke entstanden, sind wird es nach Absprache einen Kostenausgleich geben.

Klaus Götte schloss die Versammlung um 20.40/h und wünschte für die bevorstehende Karnevalszeit ein herzliches Helau.

Scharfenberg, den 21.02.2014

Heinz-Gerd Gehling
Protokollführer